



VARTA

VARTA AG, Ellwangen, ISIN: DE000A0TGJ55

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

Vorläufiges Ergebnis zum ersten Halbjahr 2022 und Anpassung der Prognose für das laufende Geschäftsjahr

Ellwangen, 30. Juli 2022

VARTA AG: Vorläufiges Ergebnis zum ersten Halbjahr 2022 und Anpassung der Prognose für das laufende Geschäftsjahr

- **Umsatz mit 376,8 Mio. EUR (erstes Halbjahr 2021: 397,6 Mio. EUR) sinkt um 5,2 Prozent**
- **Bereinigtes EBITDA erreicht 68,9 Mio. EUR (erstes Halbjahr 2021: 112,3 Mio. EUR) und liegt unterhalb der Erwartung**
- **Jahresprognose angepasst**

Ellwangen, 30. Juli 2022 – Nach vorläufigen Zahlen erzielte die VARTA AG im ersten Halbjahr 2022 einen Umsatz in Höhe von 376,8 Mio. EUR (erstes Halbjahr 2021: 397,6 Mio. EUR). Dies entspricht einem Umsatzrückgang von 5,2% Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Das vorläufige bereinigte EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) beträgt 68,9 Mio. EUR (erstes Halbjahr 2021: 112,3 Mio. EUR) und lag damit unterhalb unserer Erwartungen.

Wesentliche Ursachen sind Verzögerungen bei Kundenprojekten sowie die anhaltende angespannte Situation bei Rohstoff- und Energiepreisen sowie hohe Transportkosten.

Vor dem Hintergrund der im Jahresverlauf gestiegenen Unsicherheiten hat der Vorstand entschieden, die Prognose für das Geschäftsjahr zu aktualisieren. Der Vorstand erwartet einen Umsatz von 880 Mio. EUR bis 920 Mio. EUR (bisher 950 Mio. EUR bis 1 Mrd. EUR) und ein bereinigtes EBITDA von 200 Mio. EUR bis 225 Mio. EUR (bisher 260 Mio. EUR bis 280 Mio. EUR).

Die endgültigen Zahlen für das erste Halbjahr 2022 werden am 11. August 2022 unter <https://www.varta-ag.com/veroeffentlichungen> bekannt gegeben.